

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Anfang vergangenen Jahres teilten Sie uns mit, dass Sie sich für die UNESCO-Initiative "Young Digital Creators" - ein Programm zur Förderung der Kreativität junger Menschen mit Hilfe der elektronischen Medien - interessieren (wir hatten dies seinerzeit an die UNESOC Paris weitergeleitet)

Ziel der Initiative *war/ist es, eine gemeinsame, interaktive Plattform mit best practice-Beispielen zu erstellen und hier einen internationalen Austausch zwischen LehrerInnen und SchülerInnen zu fördern.*

Leider haben wir im vergangenen Jahr, in dem die Pilotphase des Programms stattfand, aus Paris nichts mehr über die Entwicklungen des Projektes gehört, so dass wir erst jetzt und relativ kurzfristig wieder darauf zurückkommen können.

Vor ein paar Tagen hat uns die UNESCO informiert, dass das Programm nun Ende April d.J. weltweit lanciert wird und uns gebeten, interessierte Schulen, die Expertise in diesem Bereich haben, zu Teilnahme einzuladen.

Konkret geht es darum, einen oder mehrere der folgenden Themenschwerpunkte auf elektronischer Ebene künstlerisch umzusetzen:

- **Wasser (primär akustisch - musikalische Umsetzung)**
- **HIV/AIDS (primär visuell - malerisch/zeichnerische Umsetzung)**
- **Szenen und Geräusche in meiner Stadt (audiovisuelle Umsetzung)**

Pro Schule können 10-20 SchülerInnen im Alter von 12-18 Jahren teilnehmen.

Die UNESCO hat für die Umsetzung eine eigene Software entwickelt, mittels derer die Projekte entwickelt bzw. anderen zugänglich gemacht werden sollen.

*In einem ersten Schritt gibt ein "head moderator" den teilnehmenden LehrerInnen im Zeitraum von ca. 3-4 Wochen per email einen Einblick in die Struktur und Möglichkeiten der Software des Programmes. Anschließend beginnt jene Phase (bis ca. Ende Juni; angedacht sind, da die Schulferien ja international unterschiedlich beginnen, 6-8 Wochen), in der die SchülerInnen mit der künstlerischen Umsetzung beginnen sollen, auch diese Phase wird von dem internationalen Moderator per email "begleitet". Offizieller Beginn für die Schwerpunktblöcke "Wasser" und "HIV/AIDS" ist der **26. April**; für "Szenen und Geräusche in meiner Stadt" der **4. Mai**.*

Die Ergebnisse sollen Mitte Oktober in Sofia präsentiert werden (auch eine Präsentation in Linz bei Ars Electronica im September ist angedacht.)

Alle näheren Informationen finden Sie in den attachments und unter:

http://portal.unesco.org/culture/en/ev.php@URL_ID=19463&URL_DO=DO_TOPIC&URL_SECTION=201.html

Es würde uns freuen, wenn Sie, trotz Kurzfristigkeit, nach wie vor interessiert wären, an dieser Initiative teilzunehmen - etwa auf der Basis bereits vorhandener Projekte an Ihrer Schule! - und Ihr Knowhow und Ihre Erfahrungen einzubringen.

*Bitte senden Sie gegebenenfalls das ausgefüllte Anmeldeformular (Registration Form) so bald wie möglich (spätestens **Montag 26. April**) an mich zurück, wir leiten es an Paris weiter und Sie erhalten dann das Passwort, um in die Website einsteigen zu können.*

Mit herzlichen Grüßen, Bettina Rossbacher-----

Mag. Bettina Rossbacher
Österreichische UNESCO-Kommission/
Austrian Commission for UNESCO
Strozzigasse 2
A-1080 Wien/Vienna
Tel.: +43-1-526 13 01-13
Fax: +43-1-526 13 01-20
e-mail: rossbacher@unesco.at